

Hessische Fechttalente für WM in Korea nominiert

Marlon Hirzmann vom Alsfelder Fechtclub und Sabrina Stahlberg vom FC Offenbach wurden vom Präsidium des Deutschen Fechter-Bundes jetzt offiziell für das WM-Kader nominiert. Insgesamt werden 37 Fechterinnen und Fechter vom 9. bis 17. April die Deutschen Farben bei den Weltmeisterschaften der Junioren und Kadetten in Südkorea vertreten. Mit dabei zwei Fechtssportler aus Hessen. Für den Herrensäbelwettbewerb der Kadetten qualifizierte sich der Alsfelder Marlon Hirzmann. Sabrina Stahlberg vom FC Offenbach erarbeitete sich eine besonders hervorzuhebende Doppelnominierung und startet im Kadetten- sowie im Junioren- Wettbewerb. Dieses Double schafften neben ihr mit Leila Kummer (Degen, Heidenheim) und Alexandra Bujdoso (Säbel, Koblenz) nur zwei weitere Kandidaten der deutschen WM-Auswahl. Der hessische Fechtnachwuchs wird sich im 600 Meter hoch gelegenen Bergdorf Taebaek City mit über 1000 Athleten aus aller Welt in die Wettbewerbe um die Podestplätze begeben. Die ersten drei Wettkampftage gehören den jüngeren Kadetten, dann folgen drei Tage lang die Einzelwettkämpfe der Junioren und vom 15. bis 17. April geht es dann um die Mannschaftsentscheidungen der Junioren.

HFV, as